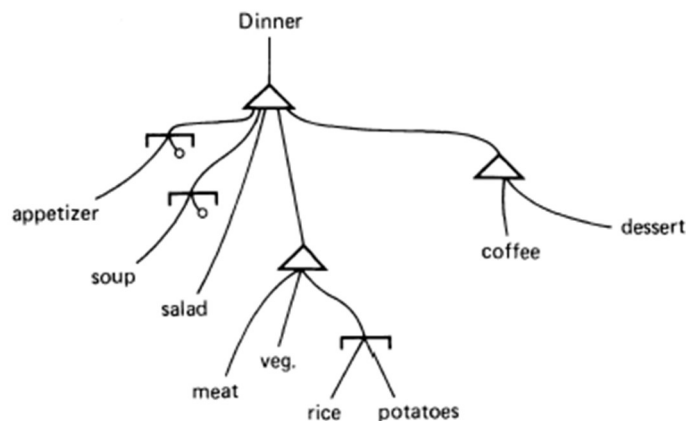
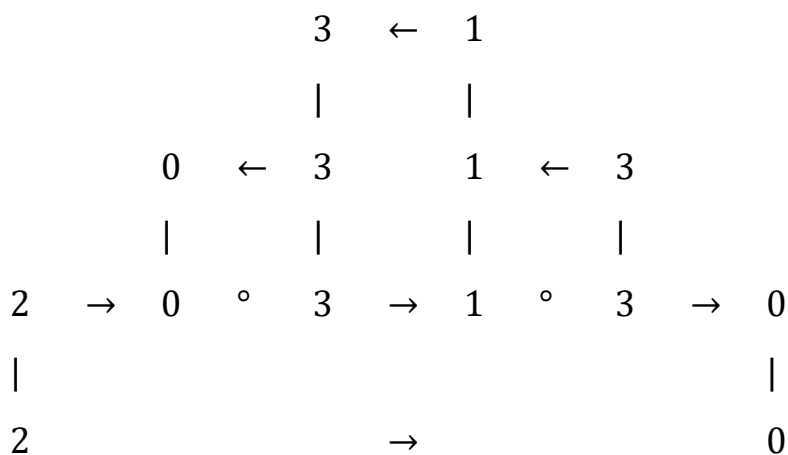


Algebraische Struktur von Mittagstischen

1. Die Stratifikationsgrammatik ist ein linguistisches Analysemodell, das auf den logischen Operatoren UND und ODER basiert und daher allgemein genug, um auch nicht-sprachliche Netzwerke zu konstruieren, wie etwa bei den Bestandteilen eines Essens (vgl. Lamb 1984, S. 89)



2. Im folgenden benutzen wir das algebraische Modell der Diamonds, d.h. von Strukturen, die aus Kategorien und Saltatorien zusammengesetzt sind und die neben Morphismen rückwärtsgerichtete Abbildungen bei gleicher Ordnung der Objekte, sog. Heteromorphismen, kennen (vgl. Kaehr 2007) und stellen der logischen Ableitung also eine kategoriale entgegen. Dabei beschränken wir uns auf die Abbildungen der Bestandteile des Hauptganges eines mehrgängigen Essens und benutzen das folgende Basis-Diamondmodell, das in Toth (2025a) aufgrund des Modelles von Kaehr (2009, S. 65) konstruiert worden war.



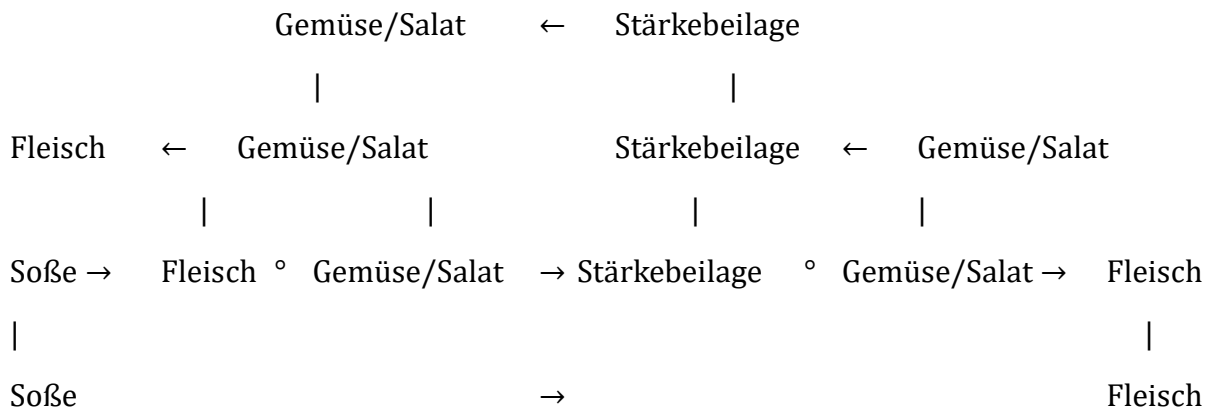
Die hier mit Zahlwerten besetzten Kenogramme seien wie folgt vereinbart:

0 := Fleisch

2 := Soße

1 := Stärkebeilage 3 := Gemüse/Salat

Dann bekommen wir



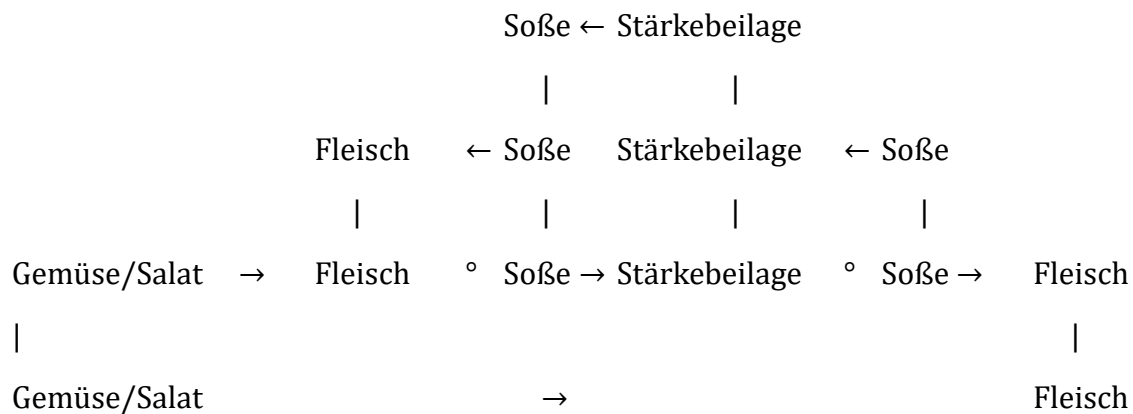
Den unmarkierten Fall, der dem Basis-Diamond korrespondiert, illustriert das folgende ontische Modell.



Im zweiten ontischen Modell steht das Gemüse in engerer Relation zum Fleisch,



d.h. wir haben hier



Auf diese Weise kann man die relationalen Abhängigkeiten – und damit auch die Frage, was bei einem System Umgebung und was Nachbarschaft ist (vgl. zuletzt Toth 2025b) – auf zwei Arten algebraisch ausdrücken: 1. durch die Wahl der Objekte und 2. durch Permutationen der den Diamonds zugrunde liegenden Matrixdekompositionen, d.h. durch die Wahl der Abbildungen.

Literatur

Kaehr, Rudolf, *The Book of Diamonds*. Glasgow, U.K. 2007

Kaehr, Rudolf, *Diamond Semiotic Short Studies*. Glasgow, U.K. 2009

Lamb, Sydney M., *Semiotics of Language and Culture: A Relational Approach*.
In: Fawcett, Robin P. et al. (Hrsg.), *Semiotics of Culture and Language*. Bd.
2. New York 1984, S. 71-100

Toth, Alfred, Basis-Diamond der quaternären präsemiotischen Relation. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2025a

Toth, Alfred, Externe Umgebungen von Menüs. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2025b

3.6.2025